



## Checkliste für die Steuererklärung

	Steuerpflichtiger, bzw. Ehemann	Ehefrau bzw. eing. Partner/in
Vorname/Name	_____	_____
AHV-Nummer	756._____	756._____
Geburtsdatum	_____	_____
Adresse	_____	_____
Zivilstand	_____	_____
Konfession	_____	_____
Beruf	_____	_____
Arbeitgeber	_____	_____
Arbeitsort(e)	_____	_____
Arbeitspensum	_____	_____
Arbeitstage	_____	_____
Telefon	_____	_____
E-Mail	_____	_____

Minderjährige oder in beruflicher Erstausbildung stehende Kinder, deren Unterhalt Sie bestreiten:

Kinder in Ihrem Haushalt:

Vorname/Name	Geburtsdatum	Schule oder Lehrfirma (wenn in Ausbildung)	Voraussichtlich bis	Leistet der andere Elternteil Unterhalt- beiträge?*	
_____	_____	_____	_____	ja	nein
_____	_____	_____	_____	ja	nein

\*Wenn Sie ledig oder geschieden sind oder von Ihrem Ehegatten getrennt leben.

Kinder ausserhalb Ihres Haushaltes:

Vorname/Name	Geburtsdatum	Adresse	Schule oder Lehrfirma	Voraussichtlich bis
_____	_____	_____	_____	_____

Erwerbsunfähige oder beschränkt erwerbsfähige Personen (ohne Ehegatten/ Partn. und oben aufgeführte Kinder), die Sie mit einem jährlichen Beitrag von mindestens CHF 2'700.00 (Staatssteuer) bzw. CHF 6'500.00 (Bundessteuer) unterstützen:

Vorname/Name	Geburtsdatum	Adresse	Unterstützungsbetrag* pro Jahr (in CHF)
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

\*Unterstützungsbedürftigkeit = <CHF 15'000.00 steuerbares Einkommen und <CHF 50'000.00 steuerbares Vermögen (bzw. CHF 22'000.00 / CHF 100'000.00 bei Verheirateten). Werden diese Werte überschritten und ist eine Unterstützung wegen hoher Kosten für Wohnung, Pflege oder ärztlicher Betreuung trotzdem nötig, so ist die Bedürftigkeit als dennoch gegeben zu betrachten. Wird nur die Grenze für das steuerbare Vermögen überschritten und ist eine Verwendung für den Lebensunterhalt nicht zumutbar, so kann ebenfalls vom Vorliegen der Bedürftigkeit ausgegangen werden.





## Von uns benötigte Unterlagen für Ihre Steuererklärung

### Steuerformulare vom Steueramt

#### Einkommen

Lohnausweis(e) / Arbeitslosen-, Unfall-, Kranken- taggeldabrechnung(en)

Bilanz- und Erfolgsrechnung (inkl. Kontodetails) bei selbständiger Erwerbstätigkeit

Rentenausweis(e) AHV, IV, Pensionskasse, SUVA, ausländische Renten, usw. (Bei Nachzahlungen die Verfügung!)

#### Liegenschaft(en)

Steuerbewertung von Liegenschaften (sofern Neubewertung erhalten)

Mietzinseinnahmen netto (ohne Nebenkosten, bei Mehrfamilienhäusern: Mieterspiegel), Mietverträge)

Aufstellung und Rechnungskopien Unterhalts-, Renovations- und Rückbaukosten an Liegenschaften (inkl. Gebäudeversicherungen)

Detaillierte Abrechnung Stockwerkeigentümergemeinschaften, inklusive Erneuerungsfonds (Bilanz, Erfolgsrechnung und Kostenverteilung)

Kopien der erhaltenen Förderbeiträge für Energie- und Umweltschutzmassnahmen/Einspeisevergütungen aus Photovoltaikanlagen

#### Vermögen

Auszüge aller Bank- und Postkonti (Jahresabschluss per 31.12. mit Zinsausweis), Belege bei Lottogewinnen (nur für Einzelgewinne ab CHF 1'000.00; Originalbeleg sofern mit Verrechnungssteuerabzug)

Steuerverzeichnis/Depotauszüge (Abschluss per 31.12. mit Ausweis der Jahreserträgen)

Erbschaften: Teilungsrechnung, sofern nicht geteilt den Vermögensstand per 31.12. sowie die zwischen Todestag und 31.12. angefallenen Erträge (Angaben des Todestages des Erblassers, Erbquote und Verwandtschaftsgrad)

Rückkaufswert(e) der Lebensversicherung(en) per 31.12.

Fahrzeuge (Auto/Motorrad), Kaufpreis, Jahrgang und Kaufjahr (bei Leasing: Leasingvertrag) sowie übrige Vermögenswerte (Bargeld, Gold, etc.)

#### Berufsauslagen

Abonnementskosten der öffentlichen Verkehrsmittel (Quittungen von Bahn, Bus etc.)

Autokilometer vom Wohnort bis zum Arbeitsplatz

Arbeitspensum: Anzahl Arbeitstage pro Woche und Arbeitszeiten

Ausbildungs- und Weiterbildungskosten (Belege, Fahrtkosten und Stundenpläne)

Geschäftsfahrzeug (Art: PW, Lieferwagen; Aus- sendienstanteil: Vermerk auf Lohnausweis bzw. Bestätigung des Arbeitgebers)

#### Schulden

Stand der Schulden/Hypotheken per 31.12.

Bezahlte Schuldzinsen

#### Weitere Abzüge/Angaben

Bestätigung über bezahlte Vorsorgebeiträge an die Säule 3a und 2. Säule (freiwilliger Einkauf)

Prämien- und Kostenzusammenstellung der Krankenkasse und allfällige Prämienverbilligungen

Rechnungen von selbst bezahlten Arzt- und Zahnarztkosten

Pflegeheimrechnungen (Bewohnerkonto) und anderen Gesundheitskosten (Spitex, usw.)

Quittungen gemeinnütziger Zuwendungen und Mitgliederbeiträge/Spenden an pol. Parteien

Quittungen über Unterstützungsbeiträge an (beschränkt) erwerbsunfähige Personen

Kinder: Name, Geburtsdatum, Art und Dauer der Ausbildung/Schule/Studium; offizieller Wohnsitz

Zahlungsbelege der Fremdbetreuungskosten für Kinder, welche das 14. Altersjahr noch nicht vollendet haben

Alimente: bezahlte oder erhaltene Alimente; getrennt nach Kindern (Angabe Geburtsdatum, Sorgerecht, Scheidungskonvention) und ehemaligem/-r Partner/in

Bezahlte AHV-Beiträge als Nichterwerbstätige

Angaben zu Schenkungen (>CHF 5'000.00)

**Haben Sie Fragen?** Gerne geben wir Ihnen Auskunft: +41 44 515 77 00

